



# Sammlung Theaterzettel

## Der Traum ein Leben

**Grillparzer, Franz**

**1924-05-12**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

Vorstellung Nr. 283

Montag, den 12. Mai 1924

68. Vorstellung ausser Miete

B. V. B. Nr. 401—450 u. 2751—2850 u. 2926—3000 u.  
3551—3600 u. 3751—3800 u. 3951—4000 u. 4701—4925  
u. 4951—5150 u. 5351—5450 u. 5601—5850 u. 5901—5950  
u. 6151—6200 u. 6401—6450 u. 6851—6950 u. 7501—7800  
u. 7901—7950 u. 8251—8350 u. 8401—8450 u. 9501—9525

## Der Traum ein Leben

Dramatisches Märchen in 7 Bildern von Grillparzer

In Szene gesetzt von Eugen Felber

Bühnenbilder von Heinz Grete

### Personen:

Massud, ein reicher Landmann	Georg Köhler
Mirza, seine Tochter	Dlga Olerich
Kustan, sein Nefte	Richard Eggarter
Zanga Negerflave,	Wilhelm Kolmar
Der König von Samarkand	Georg Köhler
Gülzare, seine Tochter	Dlga Olerich
Der alte Kaleb (stumm)	H. Herbert Michels
Karkhan	Josef Keutert
Der Mann vom Felsen	Rudolf Wittgen
Ein altes Weib	Julie Sanden
Ein königlicher Kämmerer	Karl Neumann-Hoditz
Erster Anführer	Kurt Reif
Zweiter Anführer	Franz Vartenstein

Gefolge und Kämmerlinge des Königs. Frauen und Dienerinnen Gülzaren's. Zwei Verwandte Karkhan's. Krieger. Volk beiderlei Geschlechts.

Spielwart: Harry Bender

Eine Pause findet nicht statt.

Krank: Richard Lert, Lily Borja

Kasseneröffnung 7 Uhr      Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr      Ende 9 $\frac{1}{4}$  Uhr

### Kleine Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.